



Strassenlängen (STL)

Beschreibung

Die Statistik der **Strassenlängen (STL)** gibt einen Überblick über das Schweizer Strassennetz, welches für den Motorfahrzeugverkehr geöffnet ist. Sie wird auch als Verteilungsschlüssel für die Einnahmen aus der Mineralölsteuer und der Leistungsabhängigen Schwerverkehrsabgabe (LSVA) an die Kantone genutzt.

Verfügbar seit:
1925

Erfasste Merkmale:

Länge der National-, Kantons- und übrigen dem Motorfahrzeugverkehr geöffneten Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen); Netz- und Fahrbahnlänge

Methodik

Nationalstrassen: Erhebung durch das Bundesamt für Strassen (ASTRA)
Kantonsstrassen: Erhebung durch die Kantone
Übrige dem Motorfahrzeugverkehr geöffnete Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen): Berechnung auf Basis des topografischen Landschaftsmodells swissTLM^{3D} (swisstopo). Aus technischen Gründen ist die Unterscheidung zwischen Gemeinde- und Privatstrassen nicht möglich.

Regionalisierungsgrad:

Kantone; ab 2020 Gemeinden

Abgrenzung:

Befahrbare Strassen mit einer Fahrbahnbreite von zumindest 2,80 Metern, die für den Motorfahrzeugverkehr geöffnet sind

Periodizität:

Jährlich

Referenzperiode:

Bis 2019: Stand per 31. Dezember; ab 2020: Stand per 1. Januar

Datenqualität:

National- und Kantonsstrassen: Die seit langem vom ASTRA und den Kantonen durchgeführten Erhebungen ermöglichen die Erstellung einer langen Zeitreihe.
Übrige dem Motorfahrzeugverkehr geöffnete Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen): Die Ergebnisse stammen bis 1984 aus Befragungen der Gemeinden. Ab 2020 werden die Resultate auf Basis des topografischen Landschaftsmodells swissTLM^{3D} (swisstopo) berechnet. Zwischen diesen beiden Jahren gab es keine Aktualisierung. Die Unterschiede zwischen den beiden angewendeten Methoden führt zu einem Zeitreihenbruch.

Revisionspolitik

Routinemässige Revisionen:

Bei den Längen der «übrigen dem Motorfahrzeugverkehr geöffneten Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen)» werden anlässlich der Veröffentlichung neuer Daten die Zahlen des Vorjahres jeweils wieder aus den Tabellen entfernt, da aufgrund uneinheitlicher Nachführungsstände der zugrunde liegenden Luftbilder vorderhand kein sinnvoller Vergleich zwischen einzelnen Jahren möglich ist.

Methodische Revision:

2020: Berechnung der Längen der übrigen dem Motorfahrzeugverkehr geöffneten Strassen (Gemeinde- und Privatstrassen) neu auf Basis des topografischen Landschaftsmodells swissTLM^{3D} (swisstopo).

Gesetzliche Grundlagen

- Bundesgesetz vom 22. März 1985 über die Verwendung der zweckgebundenen Mineralölsteuer und weiterer für den Strassen- und Luftverkehr zweckgebundener Mittel (MinVG), SR 725.116.2
- Verordnung vom 7. November 2007 über die Verwendung der zweckgebundenen Mineralölsteuer und weiterer für den Strassenverkehr zweckgebundener Mittel (MinVV), SR 725.116.21
- Verordnung vom 6. März 2000 über eine leistungsabhängige Schwerverkehrsabgabe (Schwerverkehrsabgabeverordnung, SVAV), SR 641.811

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS)

Sektion MOBIL
Verkehrsträgerrechnung
+41 58 463 64 68
verkehr@bfs.admin.ch
